

Gemeindewerke Taufkirchen (Vils)

Strom

Zum 01.01.2015 haben die Gemeindewerke Taufkirchen (Vils) die Strompreise gesenkt und konnten seitdem, trotz deutlicher Steigerungen bei Steuern und Abgaben auf den Strompreis, stabile und günstige Preise anbieten. Zum 01.01.2017 steht nun leider ein Anstieg der sogenannten Netzentgelte um rund 2 Cent/kWh und außerdem ein Anstieg der gesetzlich bedingten Aufschläge auf den Strompreis um weitere circa 0,5 Cent/kWh bevor (jeweils netto). Im Laufe des Jahres 2016 stiegen auch die Großhandelspreise für Strom erstmals nach mehreren Jahren wieder an. Zwar sind die gesetzlichen Aufschläge auf den Strompreis sowie die Netznutzungsentgelte von den Gemeindewerken nicht beeinflussbar, durch eine längerfristige Beschaffungsstrategie und Effizienzanstrengungen können die Gemeindewerke oben genannte Kostensteigerungen aber zumindest teilweise ausgleichen. Die Preiserhöhung für Kunden der Gemeindewerke fällt hierdurch geringer aus, als beispielsweise für Kunden, die einen Vertrag mit sogenannter eingeschränkter Preisgarantie bei anderen Stromlieferanten haben (auch Energie-Fix-Tarife genannt). Die neuen Strompreise der Gemeindewerke lauten wie folgt:

Eintarifzähler		netto	brutto
Arbeitspreis	Cent/kWh	22,67	26,98
Grundpreis	Euro/Jahr	80,67	96,00

Doppeltarifzähler			
Arbeitspreis Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	24,71	29,40
Arbeitspreis Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	19,69	23,43
Grundpreis	Euro/Jahr	100,84	120,00

Wärmestrom (getrennte Messung)			
Arbeitspreis Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	18,13	21,57
Arbeitspreis Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	15,92	18,94
Grundpreis	Euro/Jahr	70,59	84,00

Wärmestrom (gemeinsame Messung)			
Arbeitspreis Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	21,22	25,25
Arbeitspreis Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	16,77	19,96
Grundpreis	Euro/Jahr	113,45	135,00

Ökostrom			
Alle Tarife stehen auch als 100% Wasserkraft-Strom (zertifiziert) zur Verfügung.			
Der Arbeitspreis erhöht sich hierfür um	Cent/kWh	0,25	0,30

Strom für Gewerbe / Landwirtschaft			
Für Kunden mit einem Verbrauch von mehr als 10.000 kWh pro Jahr reduziert sich der Arbeitspreis im Eintarif sowie im Doppeltarif für den je Kundenanlage über 10.000 kWh liegenden Jahresverbrauch um			
	Cent/kWh	0,30	0,36

Niedertarif sowie Sperrzeiten werden vom zuständigen Netzbetreiber festgelegt. Preise gültig im Netzgebiet der Bayernwerk AG.

Erdgas

Seit dem 18.04.2016 bieten die Gemeindewerke erstmals auch die Belieferung mit Erdgas an. Inzwischen liefern sie bereits für circa 50 Liegenschaften in Taufkirchen (Vils) günstiges Erdgas. Der zügige Anstieg bei der Zahl der Erdgaskunden und günstige Konditionen an den Erdgas-Großhandelsmärkten erlauben uns eine spürbare Senkung des Erdgaspreises für unsere Haushaltskunden. Die Erdgaspreise in allen Tarifstufen sinken um 0,5 Cent/kWh (brutto), was bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus mit einem Verbrauch von 25.000 kWh/Jahr eine jährliche Einsparung von circa 125 €/Jahr ausmacht. Die neuen Erdgaspreise lauten wie folgt:

Verbrauchsgruppe		netto	brutto
Single bis 20.000 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	4,09	4,87
Grundpreis	Euro/Jahr	102,00	121,38
Familie bis 70.000 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	3,88	4,62
Grundpreis	Euro/Jahr	144,00	171,36
Gewerbe ab 70.000 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	3,82	4,55
Grundpreis	Euro/Jahr	186,00	221,34

Die Einstufung in die Verbrauchsgruppen erfolgt automatisch in die für den Kunden günstigste Gruppe.

Fernwärme

Die Fernwärmepreise sind an Preisindexwerte des statistischen Bundesamtes gekoppelt. Zum 01.01.2017 wird beim Arbeitspreis, der den wesentlichen Teil der Kosten für die Fernwärmelieferung beeinflusst, eine spürbare Senkung erwartet. Alle Fernwärmekunden erhalten im Frühjahr, sobald die Indexwerte vollständig bekannt sind, eine Mitteilung über die neuen Fernwärmepreise. Wichtig beim Vergleich zwischen Fernwärme- und Erdgaskosten ist, dass oben genannte Erdgaspreise im Wesentlichen nur die Lieferung eines Brennstoffes beinhalten. Die Verbrauchskosten für Fernwärme beinhalten hingegen die komplette Bereitstellung von Wärme einschließlich Zentralgerät (Wärmeübergabestation). Zusätzliche Kosten für Brennerwartung, Brennstofftransport und -lagerung, Kamin etc. fallen bei Fernwärme nicht an. Außerdem zählt die Fernwärme der Gemeindewerke zu den klimaa- und ressourcenschonendsten Heizungsarten.

Fazit

Sowohl bei Erdgas als auch bei Fernwärme wird Heizen für Kunden der Gemeindewerke günstiger. Bei Strom werden die gestiegenen Mehrkosten durch Steuern und Abgaben zumindest nicht vollständig an die Kunden weitergegeben. Wenn Sie Fragen haben stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Persönlich im Büro der Gemeindewerke, Am Rathausplatz 3 im 1. OG (direkt über Rathauscafé), Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 19.00 Uhr. Außerdem telefonisch unter 08084 3739 sowie unter www.gemeindewerke-taufkirchen.de